

03.07.2007 – 09:15 Uhr

Integration wird bei Pro Infirmis gross geschrieben

Zürich (ots) -

"Integration" - das war DAS Wort im Umfeld der Abstimmung zur 5. IVG-Revision. Von allen Seiten, von Gegnern und Befürwortern wurde Integration befürwortet, gefordert, in Aussicht gestellt. Für die grösste Behindertenorganisation der Schweiz, Pro Infirmis, beschränkt sich Integration aber nicht auf die Arbeitswelt: Integration von behinderten Menschen in allen Lebenslagen ist ein Gebot unserer Zeit. Pro Infirmis setzt es um.

Eine geistige, körperliche oder psychische Behinderung darf keine Benachteiligung und keinen Ausschluss zur Folge haben. Das steht klipp und klar in der Bundesverfassung (Art. 8). Deshalb fordert Pro Infirmis umfassende Integration von Menschen mit Behinderungen und meint damit:

- Behinderte Kinder besuchen zusammen mit nicht behinderten die Regelschule ihres Wohnortes.
- Jugendliche mit einer Behinderung erhalten die gleichen Ausbildungschancen.
- Behinderte arbeiten im ersten Arbeitsmarkt und verlieren ihren Arbeitsplatz nicht wegen einer Behinderung oder einer Leistungsbeeinträchtigung.
- Menschen mit Behinderung benützen Bahn, Tram und Bus wie alle anderen.
- Hindernisse und Barrieren an Gebäuden und im öffentlichen Raum sind beseitigt.
- Öffentliche Dienstleistungen wie Internet- und Fernsehprogramme sowie Geld- und Billetautomaten sind für Behinderte ohne Einschränkungen zugänglich.

Für Pro Infirmis ist umfassende Integration nicht nur ein Gebot der Menschlichkeit und Menschenwürde. Es ist auch ökonomisch sinnvoll, Mittel und Ressourcen für den Einschluss, für die Integration, statt für den Ausschluss einzusetzen.

Um diesen Forderungen Nachdruck zu verleihen startet Pro Infirmis im Juli 2007 eine nationale Plakatkampagne unter dem Motto "Integration wird bei Pro Infirmis gross geschrieben". In grafischer und farblicher Anlehnung an das Logo der Behindertenorganisation ist die Forderung "Integration" "Intégration" "Integratzione" schweizweit und überaus plakativ zu sehen.

In ihrem Internet-Auftritt www.proinfirmis.ch weist die Organisation mit ihren mit 25 Partnerorganisationen auf das umfassende und bedarfsgerechte Dienstleistungsangebot hin, welches die Integration von behinderten Menschen fördert und ausbaut. Als Kompetenzzentrum für das Thema Behinderung bietet Pro Infirmis zudem umfassende Informationen und Links zum Thema Integration von Menschen mit Behinderung.

Kontakt:

Mark Zumbühl
Mitglied der Geschäftsleitung
Tel.: +41/44/388'26'26
Tel.: +41/79/415'26'27
E-Mail: mark.zumbuehl@proinfirmis.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000701/100538006> abgerufen werden.